

Outside-In

margret schormann

Inside - Out

Outside - In

2007

Outside-In

Der vorliegende Katalog zielt nicht darauf, Kunst als dekorativ zu verstehen. Die Bilder erwarten keine Deutungsmuster, sie wollen den Gestaltungswillen des Betrachters anregen und Türen öffnen.

Outside-In weist auf die wechselseitige Beziehung von Wirklichkeitsbewußtsein und Schaffenssinn, auf Pluralismus, Individualismus und Universalismus. Sich als jemand erleben, der Teil der kosmischen Welt ist, der seine Gestaltungsmöglichkeit aus ihr bezieht und in diese wieder gestaltend eingreift, ist das Motiv dieser Malerei.

Eine zukunftsorientierte Kunst ist weder beabsichtigt noch zufällig. Sie ist weder konstruiert, noch ist sie instinktiv. Sie entsteht in dem Prozess von Wahrnehmen, Denken und Gestalten. Dieser setzt volle Bewusstheit voraus. Er vollzieht sich nicht im Unterbewußten.

Kunst verschleiert nicht die Wirklichkeit mit Unwirklichem. Sie wendet sich nicht von der Wirklichkeit ab, sondern sie arbeitet daran, die Wirklichkeit neu zu erschließen. Kunst entzaubert und verzaubert. Eine Kunst, die aus dem Wirklichkeitsprozess schöpft und diesen weiterentwickelt, ist eine soziale Kunst.

Kunst wird hier verstanden als Gestaltung einer sozialästhetischen Ausdruckswelt.

Das Wesen der Farben, ihre Qualität, ihren Charakter ühend erleben
ist mein Anliegen. Dies setzt ein Freiwerden für das andere voraus
und erfordert eine tiefe Verbindung mit dem anderen.
Das ist eine sinnliche Arbeit.

Das Motiv kommt nicht von einer Vorstellung, sondern es strebt im
Verlauf der Bildentstehung zu ihr hin.
Das Motiv ist die Gestaltungsmöglichkeit, nicht die
Gegenständlichkeit.

Die Farben zur Form zu bringen, ist eine gedankliche Arbeit.
Dieser Prozess vollzieht sich aber nicht zwingend, er kann auch genau
andersherum verlaufen. Form, die aus der Farbe entsteht und Farbe,
die aus dem Formalkompositorischen motiviert wird.

Das Kunstwerk empfängt seine individuelle Gestalt durch mich.
Aber auch ich gestalte mich durch mein Werk.

In diesem Wechselspiel von außen und innen kann ich mich als
soziales Wesen bewähren.

margret schormann

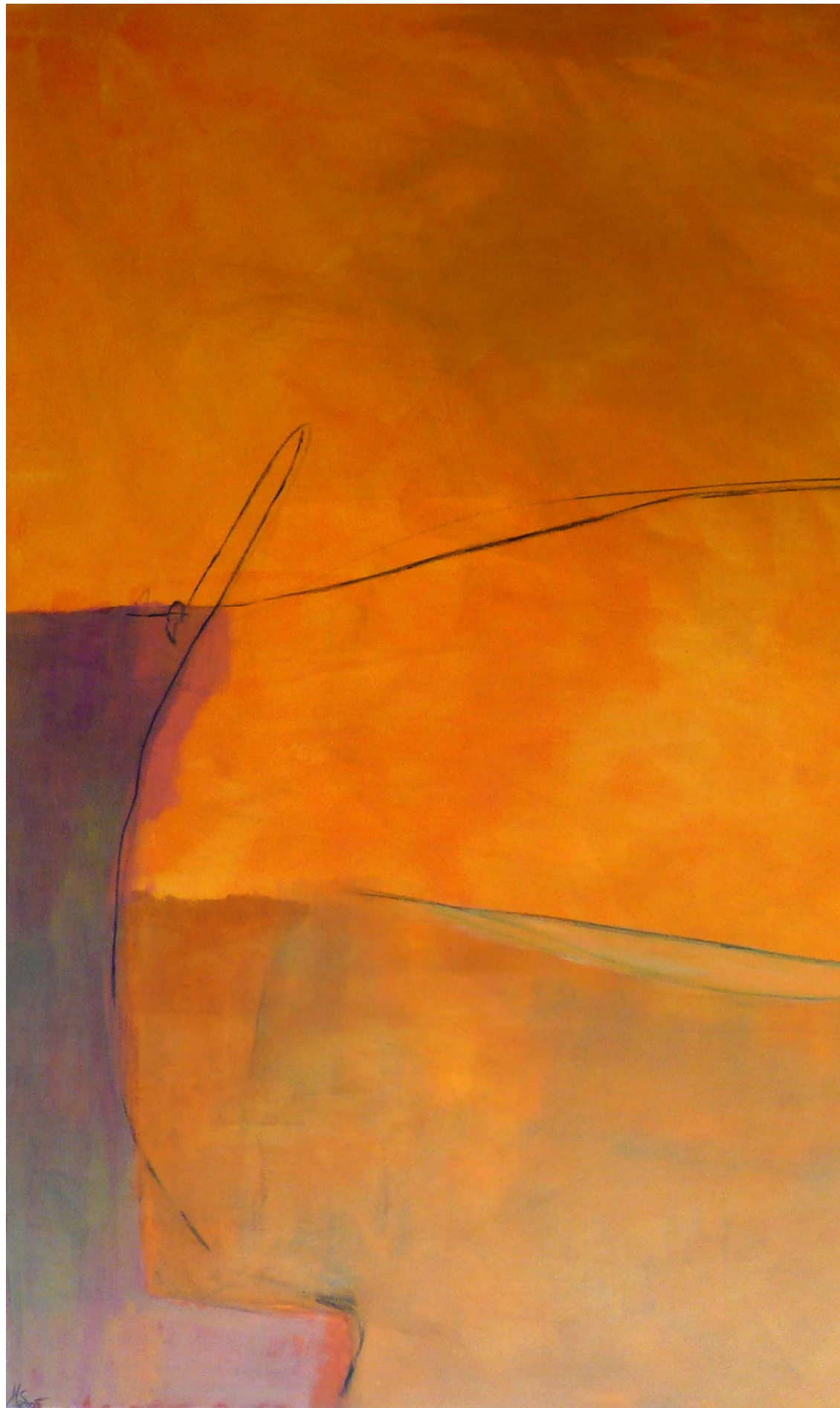
Ich im Außen
2005
Acryl auf Leinwand
80 x 100 cm

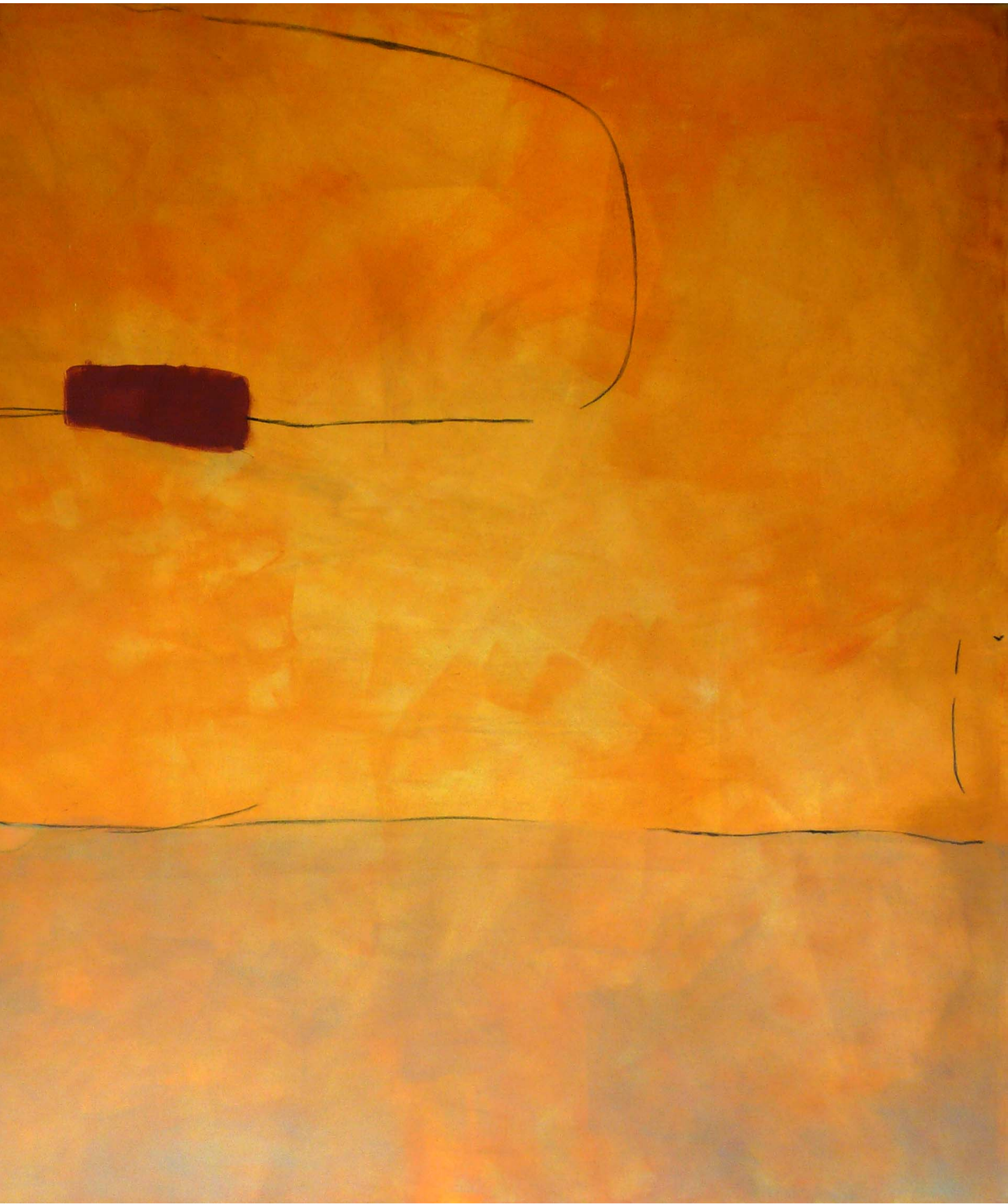


to find position
2007
Acryl, Papier auf
Leinwand
80 x 100 cm



Warming up
2005
Acryl auf
Leinwand
120 x 180 cm





Walking my way
2007
Mischtechnik auf
Leinwand
100 x 80 cm



that's life
2006
Acryl auf Leinwand
120 x 80 cm



Outside-In
2006
Acryl auf Leinwand
120 x 180 cm





Meerfahrt des
Dionysos
2007
Acryl, Papier auf
Leinwand
100 x 80 cm



Begleitet
2006
Acryl, Papier, Kreide
auf Leinwand
100 x 80 cm



Schwarzer Zyklus 1
2007
Dispersion auf Papier
60 x 60 cm





Schwarzer Zyklus 2-6
2007
Dispersion auf Papier



Inneres Leuchten
2006
Acryl auf Leinwand
100 x 80 cm



Gelb ist höchste Anstrengung: Es strebt nach Außen, fast will es sich auflösen - es erfordert Gehaltensein von Innen.

Gelb-Violett: Die Farben berühren sich sanft, sie durchdringen sich ohne sich zu bestimmen, die schwarze Linie haucht ihnen ihre Sprache ein.

Orange-Rot: Hochsommerlicht, kraftvoll-wärmend, die schwarze Linie deutet auf das Geschehen

Schwarz: Es bedeutet Klarheit und erweckt zu Neuem

Rot-Blaugrün-Inkarnat: Drei lebendige Qualitäten. In ihrer Komposition erlebe ich das Soziale, ich bemühe mich um ein Gleichgewicht. Die schwarze Linie vermittelt und charakterisiert.

Blau-Schwarz-Indigo-Violett-Inkarnat-Rot: Licht und Dunkelheit. Nach außen grenzt sich das Blau ab, nach innen bildet es das Licht. Es bewegt sich über Indigo, Violett zum Rot, zur Wärme. Im Inkarnat findet eine Auflichtung statt. Die Dunkelheit im Inneren verbindet sich mit der im Außen. Die weiße Linie dient als Vermittler zwischen Innen und Außen.

Copyright: ©2007 margret schormann
Oberer Weinberg 9
D-34212 Melsungen
Phone: 0049-(0)5661/3615
schormann@begegnungsraum.com

Konzeption ARTSCHOOL-ARTISTiEN
Druck: Horn Druck und Verlag Melsungen

